Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band (Jahr): Heft 6	27 (1940)
PDF erstellt	am: 13.09.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Ausschaltung des eigentlich Historisierenden und des heute in Deutschland so beliebten Biedermeier tantenhafter Prägung. Die ausländischen Beispiele dürfen begreiflicherweise ausgesprochener modern sein als die deutschen, aber auch da bleibt jede programmatische Modernität ausgeschlossen. Aus der Schweiz finden sich Beispiele von Hans Bernoulli, BSA, Armin Meili, BSA, und Franz Scheibler, BSA. Schöne Abbildungen mit Grundrissen.

n.m.

Gaststätten

von Herbert Hoffmann, 190 Seiten mit 220 Aufnahmen und 95 Rissen. Format 23,5/30 cm. Preis Ln. RM. 18.—. Verlag Julius Hoffmann, Stuttgart 1940.

«Man darf sein Herz also ruhig weit machen, wenn man über die Ausstattung von Gaststätten berichtet. Wir jedenfalls sind so verfahren —», schreibt der Herausgeber, denn wenn irgendwo, so darf bei der Ausstattung von Gaststätten das spielerische, fantastische Element mitwirken, denn diese Ausstattung will nichts anderes sein als Dekoration, die erneuert wird, sobald sie verleidet. Gerade wegen dieser Leichtigkeit wären diese Ausstattungen allerdings ein aufschlussreiches Material für eine Kulturgeschichte der Gegenwart, weil sich darin die Wunschträume von Publikum und Architekten hemmungsloser spiegeln als in der «seriösen» Architektur.

Es sind Beispiele aller Art dargestellt vom betont Ländlichen und Volksmässigen bis zum Mondänen und zur Schiffsausstattung. Von Schweizer Beispielen finden wir den Monte Verità, Strandbad Küsnacht, Strandbad Vevey, sowie dasjenige von Ouchy, Lido Ascona, die Chesa veglia in St. Moritz, die Bündnerstube der Ausstellung Paris 1937, die Bierstube «zum Krug» in Basel, die Fischerstube «zum Weidlig» in Basel und das Corsorestaurant Zürich. Die guten Abbildungen sind jeweils von einem Grundriss begleitet.

1000 wissenswerte Kleinigkeiten für den Bau guter Einfamilienhäuser

von Architekt A. Nida- $R\ddot{u}melin$, 120 Bilder und Zeichnungen.

Die wachsende Wohnung

von Alfons Leitl und Karl Eichhorn. 160 Abbildungen.

Zwei für Architekten und Bauherren sehr praktische «Bauwelt»-Sonderhefte von 56 und 54 Seiten, Preis je RM. 2.—. Das erste gibt Ratschläge für alles, vom Kauf des Grundstückes über Baufinanzierung und Planung bis zum Bau und Ausbau des Hauses; das zweite Möblierungsbeispiele für kleine und mittlere Verhältnisse, angefangen von der Wohnung des kinderlosen Ehepaares bis zur grösseren Familie.

p. m.

